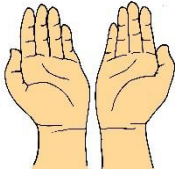


Tipps für einen gesegneten Alltag

4. Tipp

Freiwillige Gebete:



- Neben den fünf Pflichtgebeten sollte man auch freiwillige Gebete, die Nawafil verrichten. Dafür steht man am besten morgens zum Tahajjud auf. Versuch doch ab und zu auch für das Tahajjud aufzustehen und zu beten. Zu dieser Zeit erhört Allah die Gebete ganz besonders, da man für das Gebet seinen Schlaf opfert.
- Man sollte auch Bittgebete sprechen. Diese können in der eigenen Sprache sein, oder Gebete aus dem Heiligen Qur'an oder Gebete, die der Heilige Prophet^{SAW} gebetet hat.
- Für besonderen Schutz sollte man abends vor dem Schlafengehen die „3 Qul“, also die 3 letzten Suren des Heiligen Qur'an und das Ayat-ul-Qursi sprechen.

Weitere Tipps:



- Sadqa ist eine allgemeine freiwillige Spende, die man gibt, um Allahs Wohlgefallen zu erlangen. Diese Spende kommt bedürftigen Menschen zugute, also Menschen die zum Beispiel kein Essen und/oder Trinken haben, die in Nöten sind. Diese Spende muss auch nicht sehr groß sein. Es wird überliefert, dass der Heilige Prophet^{SAW} während des ganzen Jahres in einem unvergleichbaren Maß Sadqa spendete. Folge stets Seinem^{SAW} Vorbild.



- Versuche in der Freizeit auch Jamaat-Bücher zu lesen, um das eigene Wissen zu erweitern. Bücher des Verheißenen Messias^{AS} sollte man nicht nur einmal lesen, sondern mehrmals, um sie vollständig verstehen zu können.



- Versuche immer im Haushalt mitzuhelfen und Aufgaben, die Du Deiner Mutter abnehmen kannst, zu übernehmen. Wenn alle mit anpacken, geht alles viel schneller, ist für alle leichter und man hat mehr Zeit, die man mit einander verbringen kann.



- Versuche die Zeit mit Deiner Familie harmonisch zu gestalten. Wenn es Streit mit den Geschwistern gibt, dann schlichte diesen. Verbringt viel Zeit gemeinsam, tauscht euch über euren Tag aus oder spielt gemeinsam Spiele.